

Anleitungen

- **KB2984972**
- [Docker Test](#)
- [Dokuwiki Cache laden](#)
- [OneDrive Speicherort ändern](#)
- [Namensänderung eines bestehenden Users im Tecart / LDAP / E-Mail Account](#)
- [visit Auswertung erstellen](#)
- [Netkis User anlegen](#)
- [Netkis Daten nachladen](#)
- [IPV6 deaktivieren](#)
- [Mediawiki Update](#)
- [Outlook hängt](#)
- [Linux chroot Umgebung](#)
- [Mysql Kommandozeile](#)
- [Visual Studio Code IDE](#)
- [L2TP unter Linux mit DrayTek](#)
- [Linux Shell Tricks](#)
- [VNC-Server unter XUbuntu](#)
- [Ubuntu Server sicher einrichten](#)
- [Ubuntu Server 16.04 sicher einrichten](#)
- [Synergy Linux Client keine Umlaute im Terminal](#)

```
setxkbmap de
```

- Danach nochmals das Synergy Fenster aufrufen und darn Button **Anwenden** klicken
- **VBoxNetFlt** Fehlermeldung **Failed to allocate packet buffer, dropping the packet**
 - Dann folgende Befehl ausführen, danach wars weg:

```
sudo sysctl -w vm.min_free_kbytes=1048576  
sysctl vm.min_free_kbytes
```

- Alle **IP-Adressen** im lokalen Netzwerk anzeigen lassen.
 - DOS-Box:

```
(for /l %i in (1,1,255) DO start /min ping 192.168.0.%i -n 1) &&  
timeout 10 && arp -a
```

- Linux:

```
sudo netdiscover -p -c 10 -r 192.168.8.0/24 -i bond0
```

- **eth0** anstatt den kryptischen Netzwerk Device Namen, siehe [hier](#) mit Änderung von Grub und biosdevname Parameter !!!

```
GRUB_CMDLINE_LINUX="net.ifnames=0 biosdevname=0"
```

```
sudo update-grub
```

- Apache **2.4** kann Seite nicht mehr aufrufen, mit folgender Fehlermeldung

- `client denied by server configuration`
- Konfiguration ist noch für apache2.2 und jetzt läuft 2.4, siehe [Upgrade 2.4 Access Control](#)
- Apache2 ssl aktivieren
 - SSL Modul:

```
sudo a2enmod ssl
```

- Proxy Modul:

```
sudo a2enmod proxy proxy_http
```

- Rewrite Modul:

```
sudo a2enmod rewrite
```

- Apache **2.4** phpinfo() zeigt nur leere Seite an.
 - PHP muss aktiviert werden:

```
sudo a2enmod php5
```

- Benutzerspezifisch ~ kein PHP vorhanden, dann kommentar eintragen in der Zeile

```
# php_admin_value engine Off
```

in der Datei **/etc/apache2/mods-enabled/php5.conf**

- Windows-8 in Virtualbox installieren. Beim booten Error **** 0x000000C4<code>vboxmanage setextradata Windows-8 VBoxInternal/CPUM/CMPXCHG16B 1</code> * Windows 8.1 Professional Generischer Key, nur für Installation<code>XHQ8N-C3MCJ-RQXB6-WCHYG-C9WKB</code> * Ubuntu hängt beim rutnerfahren (backup-Server) beim ****speech-dispatcher****, dann Dienst ausschalten:

```
sudo update-rc.d -f speech-dispatcher remove
```

- Ein Verzeichnis komplett mit **sed** bearbeiten, Ausgabe mit gleichem Dateinamen

```
LISTE=`find ../_Auftragsverwaltung -name "*.oft" -printf "%f\n"`; for i  
in $LISTE; do sed 's/@koeag.de/@koenigsteiner.com/g'  
../_Auftragsverwaltung/$i > $i;done
```

- [Linux Shell Text commands](#) z.b. zählen wie oft doppelte Dateien mit gleiche Belegnummer vorkommen

```
ls B-* | cut -c 3-7 | sort | uniq -c | grep -i " 2 " | sort | more
```

- Befehle auf der Linux Shell wiederholen

```
watch "sudo cat * | grep NT_STATUS | wc"
```

- **ntpd** ohne ipv6 laufen lassen und auf ein Netzwerk Device begrenzen
 - Editieren von **/etc/default/ntp**, folgende Zeile muss eingetragen sein

```
NTPD_OPTS=' -4 -g -I eth0 '
```

- Prüfen mit folgendem Befehl, sollte keine ipv6 Adressen mehr anzeigen!!

```
netstat -anp | grep :123
```

- [XP-Mode Probleme](#)
- [Ubuntu Update Probleme mit mergelist](#) oder [Paketverwaltung-Problembehandlung](#)
- Kernel Update der Virtualisierungs-Server, [Virtualbox](#) Setup der virtualisierten Rechner.
- Komprimieren beim kopieren von Dateien unter Windows-7 [ausschalten](#)
- Sichern und Zurückspielen mit [tar](#)
- **file:/ / ** im HTML-Code für den **firefox erlauben**
- [Grub2](#) grafisch verwalten.
- Ubuntu Server 10.04 LTS [Netzwerk](#)
- Netzwerkkarten [bündeln](#) in englisch für Version [12.10](#) = besser.
- Netzwerk Device manuell **/dev/eth??** zuordnen in Datei **/etc/udev/rules/70-persistent-net.rules**
- **udev** Dienst neu starten

```
sudo udevadm trigger  
sudo reload udev
```

und system neu starten. Weiter Info [hier](#)

- Netzwerk [Monitoring](#) mit iptraf und nload.
- Ubuntu grafischer [Startbildschirm](#) ausschalten
 - 60 Sekunden auf das Netzwerk warten, liegt irgendwie an Plymouth, manuell im script **/etc/init/failsafe.conf** die Wartezeiten abändern.
- **grub2** timeout Probleme beim Starten, setzen des [GRUB_RECORDFAIL_TIMEOUT](#) Parameter's in **/etc/default/grub**.
- Proxy - Server (**squid**) nach folgender [Anleitung](#) installieren
- Linux Rechner zu einer bestimmten Uhrzeit neu starten:

```
sudo /sbin/shutdown -r 21:00
```

läuft allerdings nur auf der GUI in einem Terminal, das offen bleiben muß.

- Orndergrößen unter Linux anzeigen lassen

```
sudo du /. -h -x --max-depth=1
```

- Linux - Server [Benchmark](#) Test. Hier die [Orginaldoku](#). Der Universale Allgemeine Test wird folgendermaßen gestartet:

```
phoronix-test-suite benchmark universe
```

, dauert einige Zeit und dass laden aller Einzelprogramme muss mit Auswahl **3** erstmal gestartet werden.

- bind9 Fehler : [\(unexpected RCODE REFUSED](#)

```
forwarders { 8.8.8.8; 8.8.4.4; };
```

in **named.conf.options** eintragen.

- VMDK Datei verkleinern, mit **sdelete -z C:** (Windows) oder zerofreee ([Linux - ohne vboxmanage !!](#)) siehe [Oracle Anleitung](#). Nicht vergessen

```
VBoxManage clonehd alte.vmdk neue.vmdk
```

- VMDK verkleinern, VMDK abhängen von VirtualBox

```
vboxmanage storageattach VM --storagectl "SATA Controller" --port 0 --  
device 0 --type hdd --medium none  
vboxmanage showvminfo VM | grep SATA  
$ vboxmanage clonehd --format vdi ~/VMs/VM-disk1.vmdk /tmp/VM-disk1.vdi  
$ vboxmanage closemedium disk ~/VMs/VM-disk1.vmdk --delete  
$ vboxmanage modifyhd /tmp/VM-disk1.vdi --compact  
$ vboxmanage modifyhd /tmp/VM-disk1.vdi --resize 81920 = 80 GB!!!  
$ vboxmanage clonehd --format vmdk /tmp/VM-disk1.vdi ~/VMs/VM-  
disk1.vmdk  
$ vboxmanage closemedium disk /tmp/VM-disk1.vdi --delete  
$ vboxmanage storageattach VM --storagectl "SATA Controller" --port 0 -  
-device 0 --type hdd --medium 4/VMs/VM-disk1.vmdk
```

Chrome und Schriften

Falls im Chrome Browser die Schriften falsch angezeigt werden folgendes im Chrome eingeben:

```
chrome://flags
```

und anschliessend den Schalter

```
DirectWrite deaktivieren
```

ein und ausschalten. Danach funtionierte es wieder bei Kevin.

PHP & LDAP

Damit von PHP aus die ldap_url

```
"ldaps://82.197.134.171"
```

muss in der Datei **/etc/ldap/ldap.conf** folgendes eingefügt werden:

```
TLS_REQCERT allow
```

NetBeans und PHP debuggen mit XDEBUG

Nur lauffähig bekommen mit folgender Konfiguration in der Datei
/etc/php5/apache2/conf.d/xdebug.ini

```
zend_extension=/usr/lib/php5/20090626/xdebug.so
xdebug.remote_enable=1
xdebug.remote_host=192.168.8.46
xdebug.remote_port=9000
xdebug.remote_handler=dbgp
xdebug.remote_mode=req
xdebug.idekey=xdebug
```

Geschwindigkeits Tests

- Netzwerkkarten
 - Auf dem einen Server

```
iperf -s
```

- Auf dem anderen Server

```
iperf -c ip-Adresse
```

Da sollte bei einer gigabit Netzerkkarte etwa 950 Mbits/sec (bits) raus kommen, was etwa 100MBit/sec entspricht.

- Festplatten / Netzwerk Laufwerke
 - Mit hdparm

```
sudo hdparm -tT --direct /dev/sdg
```

- Bei lokalen Platten, zuerst den Caceh löschen **als root**

```
sudo su -
echo 3 > /proc/sys/vm/drop_caches
exit
```

- Leere datei erstellen mit

```
dd bs=1M count=1000 if=/dev/zero of =/mnt/....
```

- Hierzu gibt es folgende Tabelle

Plattentyp	Dateisystem	MBits/sec
SSD	ext4	660
SATA-3	ext4	236
SSD	drbd	178
SATA-2	ext4	124

Plattentyp	Dateisystem	MBits/sec
SATA-2	btrfs	95
SATA-3	drbd	34.5
SATA-2	Gluster-fs	28.7

PHP / Pear / Spreadsheet_Excel_Writer

- Folgende Pakete sollten installiert sein, neben pear:
 - php5-mysql
 - php5-adodb
- Diese [Erweiterung](#) wird gebraucht um bei den Statistik Masken im Internet den Excel Button bedienen zu können. Zum installieren folgende Befehle ausführen:

```
sudo apt-get install php-pear
sudo pear install OLE-1.0.0RC2
sudo pear install Spreadsheet_excel_Writer-0.9.2
```

eine Konfiguration ist nicht nötig. Allerdings hat diese Version einen **gravierenden Fehler** egal in welchem System (Linux oder Windows). Durch Änderung der Zeile 623 in der Datei **/usr/share/php/OLE/PPS/Root.php** (Pfad von Ubuntu) von:

```
fwrite($FILE, pack("V", 1));
```

nach

```
fwrite($FILE, pack("V", $num_sb_blocks));
```

kann auch Excel 2010 die übergebenen Dateien gleich öffnen.

- Eine andere Lösung scheint zu sein, wenn man statt RC2 den RC1 installiert

```
sudo pear install OLE-1.0.0RC1
```

Mysql flush-hosts

- geblockte Hosts freigeben mit

```
mysqladmin flush-hosts
```

- bzw. seit neuestem so:

```
mysqladmin -u root -p flush-hosts
```

- oder die Werte höher setzen (leider nur temporär, bis reboot ?)
 - setzen

```
SET GLOBAL max_connect_errors=10000;
```

```
set global max_connections = 200;
```

- abfragen

```
show variables like "max_connections";  
show variables like "max_connect_errors";
```

Mysql Windows - Linux Probleme

Unter Windows werden die Tabellennamen, Spaltennamen und Views nicht in Groß und Klein Schreibung unterschieden. Sobald Datenbanken von Windows nach Linux übernommen werden, kann es somit zu nicht mehr funktionsfähigen Anwendungen kommen, da unter Linux immer Case Sensitiv gearbeitet wird. Unter Linux ist somit in der Datei `/etc/mysql/mysql.conf.d/mysqld.cnf` folgender Parameter einzutragen:

```
lower_case_table_names = 1
```

damit sich Linux genau so wie Windows verhält, also keine Unterscheidung zwischen Groß- und Kleinschreibung.

Mysql neue User Anlegen

- Schön erklärt ist es hier
 - Verbinden mit der Datenbank:

```
mysql -u root -p
```

- für 18.04

```
CREATE USER 'sammy'@'localhost' IDENTIFIED BY 'password';
```

- für älter
 - Einen neuen User anlegen:

```
create user 'hs';
```

- Bzw. richtig mit PC Angabe (auf die ' achten):

```
create user 'hs'@'%';
```

- Das Passwort für den User setzen:

```
SET PASSWORD for 'hs'@'%' = PASSWORD('????????');
```

Für User, die ohne Passwort angelegt werden müssen wie z.B.:

'koeag'@'localhost' oder **winkiss_@'standard'@'%'**, darf dieser Befehl nicht ausgeführt werden. Ein Anlegen über die [MySQL Workbench](#) ohne Passwort ist **nicht das gleiche**, es wird dann immer noch ein Passwordeingabe verlangt.

Deshalb müssen diese zwei User über den **mysql** Aufruf im Terminalfenster angelegt werden!!

- Zugriff auf alles geben ('koeag'@'localhost'):

```
GRANT ALL ON *.* TO 'hs' IDENTIFIED by '???????' WITH GRANT OPTION;
```

Zugriff für **winkiss_**'standard'@'%' muss über die [GUI](#) erfolgen im Reiter **Schema Privileges**

Samba testparm rlimit_max

Bei testen der Samba config erscheint die Fehlermeldung **rlimit_max: increasing rlimit_max (1024) to minimum Windows limit (16384)**. Dann in der Datei **/etc/security/limits.conf** folgende

```
#<domain>      <type>  <item>  <value>
#
*              -      nofile  16384
#
```

machen. Siehe auch zugehörige [Anleitung](#)

PDF aus SNP Dateien erstellen

Die Umwandlung der snp Dateien in PDF erfolgt mit dem Windows Programm [snp2pdf](#). Sieht jedoch inzwischen so aus als ob es dafür keinen Support mehr gibt. Erzeugt werden die PDF Dateien für Netkis im Script **koeag-upload.sh**, nicht im **netkis-upload.sh** !!. Sollte das Script keine PDF Dateien erzeugen muss als aller erstes auf einem neu eingesetzten System **EINMAL** das snp2pdf.exe auf der grafischen Oberfläche unter [wine](#) ausgeführt werden. Warum, keine Ahnung, aber danach funktioniert es auf der Shell mit xvfb-run.

— [Hartmut Schindler](#) 2013/06/06 18:08

Ab sofort wird das Script **koeag-upload.sh** nicht mehr über cron gestartet, sondern auf der GUI beim starten des Rechners (server1.local.koeag) folgendes Startprogramm eingetragen:

```
gnome-terminal -t koeag-upload --geometry=140x10 -e "/usr/local/bin/at.sh
22:00 /usr/local/bin/koeag-upload.sh"
```

Apache Logfiles auswerten

- IP-Adressen mit Häufigkeit der Zugriffe auf [Intranet](#) ohne Benutzeranmeldung im April (mit **awk**)

```
gunzip -c koeag-access-log.*.gz | grep intranet | grep \ \- \- | grep  
Apr | awk '{print $1}' | sort | uniq -c | sort -nr | more
```

- Eine bestimmte IP-Adresse im Monat April (mit **sed**)

```
gunzip -c koeag-access-log.*.gz | grep intranet | grep 123.123.123.123  
| sed 's/ .*$//' | sort | uniq -c | sort -nr | more
```

Überflüssige Kernel Versionen entfernen

Zum Entfernen der überflüssigen Linux Kernel Versionen folgende Schritte durchführen:

1. feststellen welche Versionen vorhanden sind:

```
sudo dpkg -l | grep linux | grep headers
```

2. Alte Kernel löschen:

```
sudo apt-get remove --purge linux-headers-3.2.0-25-generic linux-  
image-3.2.0-25-generic
```

Grub wird automatisch gestartet und somit auch die alten Kernel aus dem Boot Menü entfernt.

MySQL sichern, restore, sql

- Restore mit dem User der Zugriff auf die DB hat

```
mysql -u xyz -f DB_Name -p < backup.sql
```

- Backup

```
mysqldump -u xyz -c --add-drop-table -p DB_Name > backup.sql
```

- Bearbeiten aus CLI

```
echo "select count(*) from table" | mysql --database DB_Name -u xyz -p
```

MySQL Passwort für User ändern

- Als root anmelden

```
sudo mysql -u root -p
```

- Datenbank auswählen

```
use mysql;
```

- Passwort ändern

```
update user set password=PASSWORD('dein-neues-passwort') where  
User='dein-user';
```

- Passwort User root ändern

```
update user set password=PASSWORD('dein-neues-passwort') where  
User='root';
```

- Änderung abschliessen

```
flush privileges;  
quit
```

MySQL root Passwort vergessen

- Über die Konfigurationsdatei (der einzige der unter Ubuntu 14.04.1 funktioniert hat)
 - In der Datei **/etc/mysql/my.cnf** folgendes nach **[mysqld]**-Section einfügen:

```
[mysqld]  
skip-grant-tables
```

- MySql neu starten

```
sudo /etc/init.d/mysql restart
```

- Mysql Client als root ohne Passwort starten

```
mysql -u root
```

- Passwort setzen wie man es braucht

```
UPDATE mysql.user SET Password=PASSWORD('newpwd') WHERE  
User='root';  
quit
```

- Eintrag **skip-grant-tables** wieder entfernen und mysql neu starten.

MySQL Datenpfad verschieben

Nach der Installation von [MySQL](#) werden die Datenbanken in **/var/lib/mysql/** abgespeichert. Um den Datenpfad neu zu vergeben folgende Aktionen durchführen oder hier [UbuntuWiki](#) nochmals direkt nachlesen was zu tun ist:

1. MySQL stoppen:

```
sudo stop mysql
```

2. Vorhandene Dateien im Datenpfad auf den neuen kopieren (hier **/dbdata/mysql/**)

```
sudo cp -r -p /var/lib/mysql /dbdata/mysql
```

- alternativ kann auch **MC** als root verwendet werden.

3. Originalverzeichnis danach bitte erstmal umkopieren.
4. MySQL config (**/etc/mysql/my.cnf** editieren

```
#datadir                = /var/lib/mysql
datadir                 = /dbdata/mysql
```

5. Unter **Ubuntu** muss noch **AppArmor** angepasst werden.
6. Editieren der Datei **/etc/apparmor.d/usr.sbin.mysqld**
7. VORHER:

```
/usr/lib/mysql/plugin/ r,
/usr/lib/mysql/plugin/*.so* mr,
/usr/sbin/mysqld mr,
/usr/share/mysql/** r,
/var/log/mysql.log rw,
/var/log/mysql.err rw,
/var/lib/mysql/ r,
/var/lib/mysql/** rwk,
```

8. NACHHER:

```
/usr/lib/mysql/plugin/ r,
/usr/lib/mysql/plugin/*.so* mr,
/usr/sbin/mysqld mr,
/usr/share/mysql/** r,
/var/log/mysql.log rw,
/var/log/mysql.err rw,
# /var/lib/mysql/ r,
# /var/lib/mysql/** rwk,
/dbdata/mysql/ r,
/dbdata/mysql/** rwk,
```

9. **ACHUTNG**. In den ersten Installationen (KA,F) wurde auch das Verzeichnis *plugin* das jedoch unter **/usr/lib/mysql** liegt in AppArmor auf *dbdata* verschoben. Das ist **Unsinn**.
10. Jetzt die MySQL Datenbank wieder starten.

```
sudo start mysql
```

HTTP / FTP User für **www.koeag.de**

- freie User-id im 2000-2999 Bereich mit *cat /etc/passwd* herausfinden.
- User anlegen mit

```
sudo useradd -u xxxx -g 1001 -m -d /home/httpd/koeag/httpdocs/?????? -s /bin/false ??????
```

- in */etc/apache2/sites-available* entsprechenden domain z.B. **koeag** - datei einen neuen Directory Eintrag anlegen. z.B:

```
<Directory "/home/httpd/koeag/httpdocs/stepstone_30">
    Options +Indexes
    AuthType Basic
    AuthName "Login Serverabgleich"
    AuthUserFile /home/httpd/koeag/pd/htusers
    require user stepstone_30
</Directory>
```

- und für die ganz „harten“ mit Beschränkung auf IP-Adressen

```
<Directory
"/home/httpd/koeag/httpdocs/careerbuilder_rahmenvertrag">
    Options +Indexes
    order deny,allow
    deny from all
    allow from 208.82.4.0/22 208.88.80.0/22
208.49.187.224/27 62.172.130.136 80.69.132.46
</Directory>
```

- Für den http Zugriff muss noch das Passwort in **htusers** (siehe AuthUserFile Parameter) folgendermaßen eingetragen werden:

```
sudo htpasswd /home/httpd/koeag/pd/htusers USERNAME
```

- Falls **htpasswd** nicht gefunden wurde, dann die apache2 utils installieren

```
sudo apt-get install apache2-utils
```

Danach funktioniert auch der ftp Zugriff warum auch immer ???

Für einen funktionierenden FTP Zugang muss dem vorhin angelegte User auch noch dass Passwort auf Systemebene vergeben werden:

```
sudo passwd ?????
XXXXX
XXXXX
```

In */etc/passwd/* den Pfad um *./* erweitern und aus */bin/false* die */bin/bash* machen.

Nur FTP User ohne http

Für den user **transfer** ist es nötig, nur einen ftp User, ohne http Zugriff und home Directory in http

zur Verfügung zu haben. Das funktioniert mit der o.g. Anleitung nicht wirklich. Hierzu ist direkt im ftp program. (pure-ftp) ein User mit Passwort anzulegen:

```
sudo pure-pw useradd transfer -u transfer -d /home/virftp/transfer
```

Das neuen home Verzeichnis muss manuell angelegt werden, mit den Rechten des angegebenen Systemusers (transfer).

Danach die Änderungen der pure-ftp datenbank bekannt machen mit:

```
sudo pure-pw mkdb
```

Info über einen einzelnen User (max files, max size, erlaubte und verbotene IP...) mit:

```
sudo pure-pw show USER
```

Ein Passwort eine vorhandenen Users ändern mit:

```
sudo pure-pw passwd USER
```

Informationen über die letzten Zugriff, Logindaten und IP - Adressen können mit

```
sudo pure-ftpwho
```

angezeigt werden. Hier werden beim Server www.koeag.de auch alle User angezeigt, die auch HTTP Zugang haben.

PureFTP installieren

Hier gibts noch ein paar Links falls mal wieder ein pureftp installiert werden muss:

- http://wiki.laub-home.de/index.php/Ubuntu_%26_Debian_Linux_-_Installation_Pure-FTP
- <http://www.debianhelp.co.uk/pureftp.htm>

ProFTPD installieren

Auf dem Ubuntu wiki gibt es eine Anleitung für [proftp](#), weshalb diese Software dann auf dem mfa eingesetzt wurde, für den ftp Zugriff auf das [Internet](#)

Bei Ubuntu 12.04 wird Version 1.3.4a von ProFTPD mitgeliefert. Diese enthält einen bekannten Bug, der bei Verwendung von „DirFakeUser off“ oder „DirFakeGroup off“ in der proftpd.conf die Verbindung trennt, sobald das Kommando „MLSD“ oder „MLST“ aufgerufen wird (was z.B. FileZilla macht). Als Workaround sollte man die beiden „Fake“-Anweisungen auskommentieren.

From:

<http://boarding.raven51.de/> - **Raven51**

Permanent link:

<http://boarding.raven51.de/doku.php?id=edv:anleitungen&rev=1685429481>

Last update: **2023/05/30 06:51**

